

Vorläufiges Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 26.10.2010

-19.³⁰ - 22.⁰⁰ Uhr in St. Pius -

ANWESEND: C. Bachmann, M. Büchele, Dr. A. Engel, E. Goller, K. Luser, C. Nowak, E. Nowak, S. Palitza, H. Raspe, M. Ringholz, A. Wied- Thiersch, Armin Zuber, E. Zwurtschek

PASTORALTEAM: Pfarrer H-J. Wiedow

KIRCHENVERWALTUNG: E. Albrecht (KV St. Konrad), H-M. Wenker i.V. für N. Mücke (KV St. Pius)

ENTSCHULDIGT: C. Edelmann, I. Fichtner, PR K. Göller, A. Primus (KV Konradsreuth)

NICHT ANWESEND: W. Pilorz (KV Leupoldsgrün)

GÄSTE: V. Minke- Gogl

Die PGR- Vorsitzende Frau Wied- Thiersch eröffnete die Sitzung. Pfarrer Wiedow las einen geistlichen Impuls vor.

TOP1: Genehmigung des Protokolls vom 17. September 2010

- Das vorl. Protokoll vom 17.09.2010 wird in zwei Punkten ergänzt bzw. ausgebessert.

TOP5.5 *Folgende Personen haben sich für die Bildung eines Besuchskreises gemeldet:*

Frau Albrecht, Frau Felke, Frau Goller, Frau Horstmann, Frau Palitza, Frau Raspe, Frau Wied- Thiersch, Frau Wirth und Frau Zwurtschek.

TOP6.7 *Bei dem Sonntagsgottesdienst in St. Pius, nun um 9.00 Uhr, besteht die Gefahr, dass kein Ministrant zur Verfügung steht. Die Ministrantenarbeit im Seelsorgebereich wird auch ein Thema bei der nächsten Jugendleiterrunde sein.*

Ansonsten wurde das Protokoll einstimmig angenommen und genehmigt.

Vorgezogene Information zu TOP5:

- Gemäß der neuen Statuten für Räte und Laien hat der/die Vertreter/in des Kirchenvorstandes volles Stimmrecht.

TOP2: Erfahrungen aus dem Pfarrleben

- Bericht von Christian Nowak zu dem am vergangenen Wochenende stattgefundenen Pfarrminitag → schade, kein Ministrant aus St. Pius.
- Pfarrer Wiedow beschrieb die Neugestaltung des Pfarrhauses als gut gelungen. Die Auflösung der Hauskapelle, zu Gunsten eines neuen Jugendraumes, ist zwar schade, aber bedingt durch den Schimmelbefall im Keller notwendig gewesen. Das Allerheiligste wurde feierlich umgesetzt, die liturgischen Gegenstände wurden von den Jesuiten abgeholt.
- Die Geburtstagsbesuche durch den Besuchsdienst des PGR kommen bei den Jubilaren gut an. Sollte der zu Besuchende nicht angetroffen werden, so wird in Zukunft ein vorgedruckter Zettel hinterlegt → „Wir waren da...“.
- Der Festgottesdienst mit anschließendem Empfang zur Einführung von Pfarrer Wiedow fand sehr viel positive Resonanz.

- Die Kirchweihfeier in St. Konrad war sehr schön, ebenso wurde der gut besuchte letzte Sonntagsgottesdienst mit anschließendem Brunch in St. Pius gelobt.
- Das vom Frauenbund veranstaltete „Frauenfrühstück“ war sehr schön und informativ.
- Das gemeinsam von der Lutherkirche und St. Konrad angebotene „Taize“-Gebet“ gefällt.
- Frau Wied- Thiersch fand die Amtseinführung der neuen Pastorin in Konradsreuth gut.

TOP3: Advents- und Weihnachtszeit

- Zur Einstimmung in die Adventszeit wird am Samstag, den 27.11.2010 um 18.⁰⁰ Uhr (VAM) in St. Pius ein besinnlicher Gottesdienst gefeiert. Einen speziellen Advents-Jugendgottesdienst wird es nicht geben, dafür aber einen am Anfang des neuen Jahres. Das Motto könnte lauten: „Willkommen neues Jahr“.
- Der BDKJ und die Hofer Gymnasien laden auch heuer wieder zur „Frühschicht“ in der Adventszeit in das EJA ein (Montags 29.11.-06.12.-13.12. und 20.12.2010, 6.⁵³ Uhr).
- Aus der Gemeinde kam die Kritik, dass am Heiligen Abend nachmittags nur ein Wortgottesdienst sei (war auch letztes Jahr schon so); → die Schwerpunkte sollten lt. Pfarrer Wiedow die heilige Nacht und der 1. Weihnachtsfeiertag sein.
- Pfarrer Wiedow äußerte den Wunsch, nach den Christmetten am Ausgang eine Tasse Glühwein anzubieten, um nicht gleich auseinander zu gehen → wer kann helfen? Frau Zwurtschek, Frau Minke- Gogl, Frau Luser und evtl. Frauenbund würden die Besorgungen übernehmen (Einkauf, Behälter für Glühwein).
- An Silvester sind jeweils um 17.⁰⁰ Uhr in St. Konrad und in St. Pius Gottesdienste vorgesehen. Pfarrer Wiedow ist offen für neue Überlegungen.
- Die Vorbereitungen zur Sternsingeraktion laufen bereits. Herr Ringholz berichtete von den Vorbereitungen in St. Konrad. Die Aussendungsgottesdienste sind geregelt. Die Aktion soll auch im Pfarrbrief angekündigt werden.
- Die bis jetzt unabhängig voneinander veranstalteten Martinsfeiern sollen ab dem nächsten Jahr evtl. zusammen mit St. Marien stattfinden. Pfarrer Wiedow wird dies bei dem nächsten Dienstgespräch mit Pfarrer Fiedler besprechen → auch Rücksprache mit den katholischen Kindergärten ist notwendig.
- Es werden keine Geschenke wie auch Weihnachtskarten an die Ehrenamtlichen verteilt. Eine Ausnahme gilt jedoch für die Ministranten, Jugend und die Band (Oberministrant, Gruppenleiter bzw. Herr Göller kümmern sich).
 - Frau Minke- Gogl würde sich über ein persönliches Wort freuen.
 - Im Frühjahr 2011 soll dann als Dank für die ehrenamtlich geleistete Arbeit ein Fest für Ehrenamtliche stattfinden. Hierzu muss eine Liste mit allen Ehrenamtlichen und Gruppen erstellt werden.

TOP4: Pfarrbrief / Vermeldungszettel

- Ein Pfarrbrief ist gut und wichtig. Da in Zukunft die beiden großen Pfarreien zusammenwachsen sollen, ist geplant evtl. zwei bis drei Pfarrbriefe im Jahr gemeinsam mit St. Marien (z.B. Austausch von gemeinsamen Terminen und Gottesdiensten) herauszubringen.
- Pfarrer Wiedow stellt sich etwa vier große Pfarrbriefe im Jahr vor und zwar: Advent / Weihnachtszeit, Bußzeit / Osterzeit, Sommerzeit und einen zwischendurch, etwa zur Erstkommunion.
- Der zukünftige Pfarrbrief soll dazu ein neues Gesicht bekommen (auch ein gemeinsamer Name / Titel muss gefunden werden), so soll auch das Layout überarbeitet werden. Bei dem Dienstgespräch am kommenden Freitag werden Pfarrer Wiedow und Pfarrer Fiedler die technische Abwicklung besprechen. Dabei muss natürlich auch an Punkte wie Finanzierung, Auflage und Vertrieb gedacht werden.

- Christian Nowak kontaktiert Carmen Brecheis, eine ihm bekannte studierte Designerin, mit der Bitte um Gestaltung eines gemeinsamen Deckblattes.
- Der kommende Weihnachtspfarrbrief soll schon gemeinsam mit St. Marien gestaltet werden.
- Vertreter verschiedener Gruppierungen werden für den nächsten Pfarrbrief Berichte verfassen, dazu gehören Frauenbund (Frau Palitza), Förderverein (Frau Bachmann), Ministranten/Jugend (Emil Rosenberger und Christian Nowak), weiterhin Kirchenverwaltung, Besuchskreis usw.
- Einen Aufruf zur Entrichtung des Kirchgeldes wird es in der Osterausgabe geben.
- Die Redaktionssitzung ist am Freitag, den 12.11.2010 und der letzte Termin zur Abgabe der Artikel ist Freitag, der 19.11.2010.
- Auf einem „Vermeldungs- bzw. Verkündigungszettel“ werden in Zukunft alle Gottesdienste, Intensionen, Kollekten usw. unseres Seelsorgebereichs abgedruckt sein. Ebenso wird über die Gottesdienste in St. Marien und St. Otto informiert. Dieser Zettel erscheint alle zwei Wochen mit einer Woche Überlappung.

TOP5: Verschiedenes - Informationen

- Herr Ringholz gab einen kurzen Bericht von der letzten Dekanatsratssitzung ab.
 - Große Probleme in Naila „...wir können froh sein in Hof zu leben“.
 - Geplant wird ein Dekanatsrats- Besinnungstag.
 - Für den Diözesanfamilienrat werden Mütter und Väter schulpflichtiger Kinder gesucht die Interesse an Schulpolitik haben. Interessenten bei Herrn Ringholz melden.
 - Die nächste Dekanatsratssitzung findet am 14.03.2011 in Rehau statt.
- Der BDKJ unterstützt die Aktion des Bonifatiuswerkes „Weihnachtsmann freie Zone“ bei der fair gehandelte *echte* Schokoladennikoläuse angeboten werden (z.B. am 05.12.2010 beim Familiengottesdienst). Die Bestellung läuft über das EJA, Interessenten bitte bei Christian Nowak melden.
- Das Erzbistum Bamberg und der evangelische Kirchenkreis Bayreuth laden zum ökumenischen Studientag nach Selbitz ein→ Christusbruderschaft Selbitz am 13.11.2010.
- „Wohin wollen wir?“ Als Termin für die PGR- Klausur wurde der 18. und 19. Februar 2011 ins Auge gefasst.
- Ein „Hilferuf“ kam von der Leiterin des Seniorenclubs St. Pius, Frau Thüroff. Nachdem Frau Thüroff zum Jahresende ihre Funktion als Leiterin aufgibt und diese niemand aus dem Helferkreis übernehmen kann wird dringend nach einer Nachfolgerin gesucht.
- Für das kommende Jahr ist an Fronleichnam eine gemeinsame Prozession mit St. Marien geplant. Diese könnte von St. Marien nach St. Konrad gehen und am Ende der Fronleichnamsfeierlichkeiten im Pfarrgarten von St. Konrad mit einem weltlichen Teil enden.
- Kirchweihfest in St. Pius mit anschließendem Brunch am 07.11.2010.
- Am 30.11.2010 findet um 19.³⁰ Uhr in St. Pius ein Lektorentreffen statt.
- Am 1. Advent, den 28.11.2010 wird in Konradsreuth die „Kinderkirche“ gefeiert. Hier könnten auch die fairgehandelten Nikoläuse zum Kauf angeboten werden.
- Nächstes Treffen „Bibelteilen“ am 01.12.2010.
- Die nächste Sitzung findet am **Donnerstag, den 20. Januar 2011** gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat von St. Marien im Pfarrsaal von St. Konrad statt.
- Gemeinsames Gebet und Segen.